

## P R E S S E M I T T E I L U N G

### Nestlé Wagner: ‚SaniStop‘ für LKW-Fahrer

#### Offizielle Einweihung des Sanitärcontainers für LKW-Fahrerinnen und -Fahrer im Saarland

Nonnweiler / Frankfurt am Main, 24. Juli 2020 – Der Zugang zu sauberen und hygienisch einwandfreien sanitären Anlagen ist für Berufskraftfahrer nicht selbstverständlich. „Speziell in der aktuellen Corona-Situation“, so Daniela Kleber, Leitung Supply Chain bei Nestlé Wagner, „bestätigen die uns anfahrenen LKW-Fahrerinnen und -Fahrer, dass es davon viel zu wenige gibt.“ Nestlé Wagner hat daher am Freitag, 24. Juli 2020, im Rahmen der Brancheninitiative #LogistikHilft und in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Verkehrsgewerbe Saarland (LVS) e.V., dem Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V., dem Verein DocStop / SaniStop und der KRAVAG Versicherung einen im Saarland aufgestellten Sanitärcontainer eingeweiht.



vlnr.: Petra Mörsdorf, 1. Beigeordnete und stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Nonnweiler; Daniela Kleber, Leitung Supply Chain, Nestlé Wagner GmbH; Werner Bicker, Vorstand DocStop; Tim Baumeister, Co-Projektleiter KRAVAG Truck Parking | © Gregor Buchholz vom KRAVAG Truck Parking

„Die mittelständischen Transportunternehmen und ihre Fahrer sorgen jeden Tag für die Versorgung unserer Gesellschaft. Da ist es absolut notwendig, dass sie selbst gut versorgt werden. Dazu gehört unbedingt ein uneingeschränkter Zugang zu sanitären Anlagen. Da dies bedauerlicherweise nicht überall selbstverständlich ist, möchten wir mit der gemeinsamen Initiative #LogistikHilft und vielen Unterstützern aus der Branche kurzfristig und unbürokratisch helfen“, betont Prof. Dr. Dirk Engelhardt, Vorstandssprecher des BGL e.V.

Die Initiative #LogistikHilft wurde unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) in der Corona-Hochzeit ins Leben gerufen, um LKW-Fahrerinnen und -Fahrern den Zugang zu weiteren sanitären Anlagen zu ermöglichen. Damit Fahrer unterwegs nicht auf alltägliche Selbstverständlichkeiten verzichten müssen, stellen einige Speditionen, Verlader und andere Unternehmen bereits ihre sanitären Anlagen zur Verfügung. An den Stellen, an denen der Zugang für betriebsfremdes LKW-Fahrpersonal nicht ermöglicht werden kann, organisiert die Brancheninitiative ergänzend die Aufstellung von Dusch- und WC-Containern. Möglich ist die Finanzierung dank Spenden unterstützender Unternehmen und Vereine der Logistikwirtschaft.

Als Nestlé Wagner von der Initiative erfuhr, war es für das Unternehmen eine Selbstverständlichkeit, sich an dem Projekt zu beteiligen. „Nestlé Wagner hat sich für einen kombinierten Dusch-/WC-Container entschieden und kommt damit genau den Bedürfnissen der LKW-Fahrerinnen und -Fahrern entgegen, die tagelang unterwegs sind und ein Recht haben auf saubere und funktionierende Sanitäranlagen.“ erläutert Werner Bicker von DocStop. Nestlé Wagner spendet eine Summe von 2.500 Euro für die Miete bis Ende des Jahres.

„Wir freuen uns sehr, den zahlreichen LKW-Fahrerinnen und -Fahrern, die tagtäglich zu uns kommen und uns mit Ware versorgen, ab sofort den Zugang zu unserem Sanitärcontainer zu ermöglichen“, so Daniela Kleber: „Sie sind es, die die Lieferketten am Laufen halten und somit unter anderem dazu beitragen, die Bereitstellung der Lebensmittel zu sichern.“

Damit die LKW-Fahrerinnen und -Fahrer zu jeder Zeit Zugang zu den Containern haben, ist die KRAVAG Versicherung mit ihrer App *KRAVAG Truck Parking* Teil des Projekts. Tim Baumeister von der KRAVAG erläutert: „Die LKW-Fahrerinnen und -Fahrer müssen sich einmalig in der App registrieren und erhalten damit zeitunabhängig Zugang zu Parkplätzen und sanitären Anlagen in ganz Deutschland – so auch bei Nestlé Wagner.“ Mit dieser Vorgehensweise kann eine unerlaubte Nutzung vermieden werden, auch wenn der Container nicht auf einem bewachten Betriebsgelände steht.

*Kurz-Beschreibung Nestlé Wagner:*

Die Nestlé Wagner GmbH ist einer der größten Hersteller von Tiefkühlpizzen in Europa. In Deutschland erreicht der Pizza-Spezialist einen Umsatzmarktanteil von rund 30 Prozent und ist Marktführer für Steinofen-Pizza. Im saarländischen Nonnweiler arbeiten über 1.700 Mitarbeiter an der Zufriedenheit der Wagner Kunden. Das Sortiment reicht vom Klassiker Original Wagner Steinofen über die Pizza-Häppchen Original Wagner Piccolinis, herzhafter Flammkuchen, Big CITY Pizza, Die Backfrische und dem Ofenbrot Rustipani bis hin zu vegetarischen und veganen Pizzen von Garden Gourmet.

Pressekontakt:

Nestlé Wagner GmbH, Kristin Kremer, Tel.: (06873) 665-2228, [kristin.kremer@de.nestle.com](mailto:kristin.kremer@de.nestle.com)